

Pressemitteilung

13/2022 – 14. November 2022

Air France mit weiteren Destinationen im Winter

Nonstop von Paris nach Hongkong und Ho-Chi-Minh-Stadt



Air France setzt die Wiederaufnahme von Strecken sowie die Frequenzerhöhungen weltweit fort. So erhöht sich die Anzahl der Destinationen mit der Wiederaufnahme von Hongkong im Winterflugplan 2022/2023 auf 119 und der Index für Nordamerika liegt bei 112 im Vergleich zum Winterflugplan 2019/2020. Passagiere aus Deutschland haben Anschluss von acht Flughäfen an das Air France-Drehkreuz Paris-Charles de Gaulle.

Ab dem 9. Januar 2023 steht Hongkong mit zunächst drei wöchentlichen Flügen ab Paris-Charles de Gaulle wieder im Flugplan von Air France. Zum Einsatz kommt eine Boeing 777-300ER mit den Reiseklassen Business, Premium Economy und Economy. Auf den Flügen nach Singapur bietet die französische Airline ab sofort wieder die First Class, La Première,

an und stockt die Frequenzen um zwei auf neun wöchentliche Verbindungen auf. Von Singapur aus haben die Passagiere Anschluss mit Aircalin nach Nouméa auf Neukaledonien. Auch Ho-Chi-Minh-Stadt steht mit drei wöchentlichen Verbindungen wieder im Flugplan von Air France, wobei der Zwischenstopp in Bangkok entfällt.

Von Mitte Dezember bis Mitte Januar erhöht Air France die Frequenzen nach Mauritius auf drei tägliche Flüge in Kooperation mit Air Mauritius (2x Air France, 1x Air Mauritius). Antananarivo in Madagaskar wird ab Dezember vier- statt bisher dreimal pro Woche bedient. In Afrika steht Lagos künftig täglich statt bisher fünfmal pro Woche im Flugplan.

Ab Dezember startet Air France täglich, statt bisher fünfmal pro Woche, nach Panama-Stadt, sowie fünf- statt bisher dreimal nach San José in Costa Rica. St. Martin erhält ab Mitte Dezember zehn statt bisher sechs wöchentliche Verbindungen ab Paris-Charles de Gaulle.

In Nordamerika stehen 18 Destinationen im Winterflugplan von Air France, damit liegt der Index bei 112 im Vergleich zum Winterflugplan 2019/2020. Neben den bereits angekündigten neuen Verbindungen nach New York-Newark fliegt Air France auch nach Atlanta, Boston, Chicago, Dallas, Detroit, Houston, Los Angeles, Miami, New York-JFK, San Francisco, Seattle und Washington D.C. in den Vereinigten Staaten, Montreal, Toronto und Vancouver in Kanada sowie Cancun und Mexiko-Stadt in Mexiko. Miami und Montreal erhalten von Mitte Dezember bis Mitte Januar jeweils 17 statt bisher 14 Verbindungen pro Woche.

Pressestelle AIR FRANCE KLM Deutschland:

f2kreation, Susanne Freitag, Eberbacher Straße 61, 65346 Eltville, Tel. 06123 – 60 52 51, E-Mail: s.freitag@f2kreation.de